

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1899-1900**

16.3.1900



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 16. März 1900.

Abteilung **A** (rote Abonnementskarten). **42.** Abonnements-Vorstellung.

Der Pfeifertag.

Heitere Oper in drei Akten. Dichtung von Ferdinand Graf Sporck. Musik von Max Schillings.

Musikalische Leitung: Felix Mottl. Scenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Schmasmann von Rappoltstein, oberster Pfeiferkönig des „Königreiches fahrender Leute“ im Elsaß	Hans Keller.
Herzland, seine Tochter	Henriette Mottl.
Ruhmland, sein Sohn, als Pfeifer genannt Kasbert	Hans Pokorny.
Belten Stacher, Pfeifer vom Rhein	Emil Gerhäuser.
Alheit, Pfeifermädchen, Belten's Schwester	Aurelie Nos.
Jockel, derzeit „Unterpfeiferkönig“, Weihdampf,	Hans Bussard.
Surgand,	Friedr. Krausemann.
Henselin,	Ferdinand Jäger.
Jost,	Wilhelm Beyer.
Joerg,	Frieda Meyer.
Luder, Schenkwirth im Wirthshause „zur durstigen Sonne“	Magdalene Bauer.
Ein Krämer. Pfeifer. Pfeifer-Frauen und Mädchen.	Josef Mark.
Knechte. Gesinde. Küfer.	Gäste. Volk.

Ort: Die Stadt Rappoltweiler im Elsaß.

Zeit: Ende des 15. Jahrhunderts, an Maria's Geburt und dem folgenden Tage.

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **sieben Uhr.** Ende: nach zehn Uhr.

Kasse-Öffnung: **halb 7 Uhr.**

Krank: Heinrich Reiff, Sophie Brehm.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise.

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 6 M. — ₰	Sperrsitze	I. Abt. 4 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. 20 ₰
	II. „ 5 M. — ₰		II. „ 3 M. — ₰		II. „ — M. 80 ₰
Parterre-Fremdenloge	I. „ 4 M. — ₰	Parterre-Logen	I. „ 3 M. 50 ₰	4. Rang Seite	I. „ — M. 80 ₰
	II. „ 3 M. 50 ₰		II. „ 3 M. — ₰		II. „ — M. 60 ₰
Logen 1. Rangs	I. „ 5 M. — ₰	2. Rang Seite	I. „ 3 M. — ₰	2. Rang Stehplatz	2 M. — ₰
	II. „ 4 M. — ₰		II. „ 2 M. 50 ₰	3. Rang Seite Stehplatz	— M. 60 ₰
Balkon	I. „ 5 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. „ 2 M. 50 ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	— M. 50 ₰
	II. „ 4 M. — ₰		II. „ 2 M. — ₰	4. Rang Seite Stehplatz	— M. 40 ₰
2. Rang Mitte	I. „ 4 M. — ₰	3. Rang Seite	I. „ 1 M. 50 ₰		
	II. „ 3 M. 50 ₰		II. „ 1 M. 20 ₰		

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Samstag, den 17. März. Abteilung **C** (graue Abonnementskarten). 42. Abonnements-Vorstellung.
Der Herr im Hause. Lustspiel in vier Akten von Paul Lindau.

Bekanntmachung.

Die Abonnementskarten für das vierte Quartal (46. bis mit 60. Abonnements-Vorstellung) wollen an Werktagen jeweils in der Zeit von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachmittags, an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite, in Empfang genommen werden.

Diejenigen Abonnementskarten, die nicht längstens am **29. März** abgeholt sind, werden den verehrlichen Abonnenten gegen Erhebung des Betrages und einer Ganggebühr von 20 Pfennig für jede Karte in deren Wohnung zugestellt.

Abfahrt der Züge nach Theaterschluß:

Nach Mannheim: . . . 11 Uhr 20 Min. (via Graben) (Personenzug)	Nach Pforzheim: . . . 10 Uhr 30 Min. (nur Sonn- u. Feiertags)
Nach Heidelberg: . . . 10 Uhr 20 Min. (Personenzug)	„ „ . . . 11 Uhr 20 Min. (Personenzug)
„ „ . . . 12 Uhr 46 Min. (Schnellzug)	Nach Mastatt, Baden: . . 11 Uhr 40 Min. (Personenzug)
Nach Bretten: . . . 12 Uhr 46 Min. (via Bruchsal) (Schnellzug)	„ „ „ . . . 10 Uhr 44 Min. (Orient-Express)
	Nach Maxau, Kandell, Landau: 10 Uhr 55 Min. (nur Sonntags u. am Ostermontag.)



Großherzogliches Hoftheater.

Heute Freitag, den 16. März 1900.

Abteilung **A** (Rote Abonnementskarten). **42.** Abonnements-Vorstellung.

Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Jäger statt „Der Pfeifertag“:

Das Nachtlager in Granada.

Romantische Oper in zwei Akten, nach Friedrich Kind's gleichnamigem Schauspiel
bearbeitet von Braun. Musik von Konradin Kreuzer.

Anfang: sieben Uhr. Ende: neun Uhr.

Kasse-Öffnung: halb sieben Uhr.

Krank: Heinrich Reiff, Sophie Brehm.

Mittel-Preise.

Die zu „Der Pfeifertag“ bereits gelösten Eintrittskarten, welche zu „Das Nachtlager in Granada“ nicht benützt werden wollen, sind längstens heute Abend bis $\frac{1}{2}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung an der besonderen Kasse im Vestibüle des Großh. Hoftheaters zurückzugeben, da dieselben für keine spätere Vorstellung gültig sind.

Karlsruhe, den 16. März 1900.

Die General-Direktion.

Ver. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.